

Jahresbericht 2022

Stiftung Kulturförderung Lenk

1. MITGLIEDER DES STIFTUNGSRATES 2022

Präsident Manuel C. Frick
Mitglied Monika Mosimann-Goepfert
Mitglied Vincent Studer

Sekretärin und Protokoll:
Eva Maria Ebner

2. SITZUNGEN DES STIFTUNGSRATES

Der Stiftungsrat hat am 23. Juni 2022 (Zirkularbeschluss) und 29. Dezember 2022 getagt.

3. PERSONELLES

Im Stiftungsrat hat es im Jahr 2022 folgende Änderungen gegeben:

Tobias König ist als Mitglied des Stiftungsrats zurückgetreten.

Matthias Zürcher hat in der Gemeinde Lenk im Jahr 2022 neu das Ressort Umwelt übernommen, weshalb Monika Mosimann-Goepfert als Nachfolgerin für das Ressort Bildung den Einsitz in den Stiftungsrat genommen hat.

Vincent Studer wurde zudem in den Stiftungsrat gewählt.

4. FINANZEN

Die Stiftung verfügt über ein Stiftungskapital von CHF 10'000.00 und hat das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresverlust von CHF 31'655.74 abgeschlossen. Der Bilanzgewinn beträgt CHF 28'641.15.

Im Jahr 2022 konnten nicht alle Veranstaltungen mittels Drittmittel finanziert werden, weshalb der Jahresverlust im Vergleich zum Vorjahr deutlich höher ausgefallen ist. Zudem wurde die Erstellung einer neuen Homepage in Auftrag gegeben und umgesetzt.

5. TÄTIGKEITEN IM GESCHÄFTSJAHR 2022

Im Geschäftsjahr haben folgende Anlässe stattgefunden:

FESTIVAL SIMMENKLÄNGE

Im Jahr 2022 hat zum ersten Mal das dreitägige Festival Simmenklänge stattgefunden. Von Kammermusikkonzerten über Mini-Opern und einem Meisterkurs bis hin zum

Überraschungsevent für Familien brachten Studierende der Hochschule der Künste Bern ihre Musik in die Lenker Landschaft ein und bespielten bekannte, aber auch unerhörte Orte.

Das Festival war als Weiterentwicklung der bereits seit vielen Jahren erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Kulturförderung Lenk und der Hochschule der Künste – Musik gedacht.

SOMMER-UNIVERSITÄT LENK

Die 34. Sommer-Universität Lenk war dem Schwerpunkt Medizin gewidmet. Folgende aktuelle und spannende Vorträge begeisterten das Publikum:

„Das Fenster der Möglichkeiten“ - Wie die mütterliche Darmflora das Immunsystem von Neugeborenen stärken kann von Prof. Dr. Stephanie Galal-Vonarburg

Seuchen - Gestern, heute und morgen von Prof. Dr. med. vet. Christian Griot

Thanatologie – die Lehre vom Tod: Ein rechtsmedizinischer Blick auf “Krimi-Leichen” von Prof. Dr. med. Christian Jackowski

„Zeitgeist Ethik“ - Wie trifft man gute Entscheidungen im Spital? von Prof. Dr. Rouven Porz

Wie sicher sind wir vor Ausbrüchen von Seuchen aus einem Labor? von Dr. Kathrin Summermatter

FORUM FÜR MUSIK UND BEWEGUNG

Das Forum für Musik und Bewegung musste aufgrund zu weniger Anmeldungen abgesagt werden. Einzig ein Kurs wurde auf Wunsch durchgeführt und mit den Einnahmen der Kursgebühren finanziert.

Die künstlerische Leitung ist nach der Absage des Forums zurückgetreten und konnte bis Ende 2022 nicht neu besetzt werden.

Um das Forum für Musik und Bewegung erneut stattfinden lassen zu können, müsste und die künstlerische Leitung neu ausgeschrieben und besetzt werden sowie das Konzept komplett überarbeitet werden.

LITERATURELENK – DER RÖSTIGRABEN N’EXISTE PAS.

Von 9. bis 11. September 2022 wurde das erste Mal die zweisprachige Literaturveranstaltung an der Lenk durchgeführt. Dazu wurden insgesamt sechs Schweizer AutorInnen eingeladen, drei aus der Deutschschweiz und drei aus der Romandie, um sich und ihre Werke dem interessierten Publikum vorzustellen.

Da dies die erste Literaturveranstaltung der Stiftung war, diente sie auch dazu Erfahrungen zu sammeln, um die Veranstaltung dementsprechend weiterentwickeln zu können.

WINTERKONZERT VOM 29. DEZEMBER 2022

Am 29. Dezember 2022 wurde das traditionelle Winterkonzert in Zusammenarbeit mit der Hochschule der Künste in der Reformierten Kirche Lenk veranstaltet. Dafür wurde das Trio Sheliak eingeladen. Das Konzert war gut besucht und damit ein schöner und erfolgreicher Jahresausklang.

7. ZUSAMMENFASSUNG

Im Jahr 2022 konnten nach einer Corona bedingten Pause, mit Ausnahme des Forums für Musik und Bewegung, alle geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden. Die Veranstaltungen waren trotz des Corona bedingten Überangebotes an Veranstaltungen generell gut besucht und die Rückmeldungen des Publikums waren durchwegs positiv.

8. WERTSCHÖPFUNG /AUSBlick

Die Stiftung Kulturförderung Lenk konnte im Geschäftsjahres 2022 mit einem abwechslungsreichen Programm erneut einen wertvollen Beitrag zum Kulturprogramm an der Lenk leisten.

Die Veranstaltungen der Stiftung zählen nicht zu den Grossveranstaltungen an der Lenk, was jedoch keineswegs der Qualität respektive der Umsetzung der Kulturveranstaltungen geschuldet ist. Viel mehr wird ein grundsätzliches Problem sichtbar, welches für viele Kulturbetriebe eine Herausforderung darstellt. Kunst und Kultur erreichen nach wie vor eine Minderheit in der Gesellschaft, weshalb es notwendig ist gewisse Barrieren und Berührungängste des potentiellen Publikums abzubauen. Aus diesem Grund hat die Stiftung für die kommenden Veranstaltungen mehrere Vermittlungsprojekte für jüngeres und älteres Publikum geplant, um damit ein breiteres Publikum anzusprechen und um Kunst und Kultur für alle Interessierten zugänglich zu machen. So geht es auch in Zukunft nicht darum zu einer Massenveranstaltung zu wachsen, sondern weiterhin um die Pflege, Förderung und Durchführung kultureller Veranstaltungen, um diesen einen Raum zu geben.

Für das kommende Jahr plant die Stiftung wieder alle Veranstaltungsreihen umzusetzen und die Finanzierung durch Unterstützungsbeiträge Dritter sicherzustellen.

Lenk, 27. Juni 2023



Manuel C. Frick
Präsident Stiftung Kulturförderung Lenk



Eva Maria Ebner
Sekretärin